

GZ A 0164/1-2022

Am **Fachbereich Umwelt und Biodiversität** gelangt die Stelle **e. Referent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.105,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. September 2022
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: Mo – Fr, bevorzugt vormittags
- Aufgabenbereiche: Officemanagement, Lehrplanung und -administration biologischer Studiengänge des Fachbereichs (inkl. Tutor*innen und Studienassistent*innen), Betreuung von (neuen) Mitarbeiter*innen, (ERASMUS-) Studierenden und Gastforscher*innen, allgem. Personaladministration, admin. Unterstützung im Lehr- und Forschungsbetrieb, admin. Planungs- und Organisationstätigkeit (z.B. Gastvorträge und Seminarreihen, Literaturbestellungen, externe und interne Veranstaltungen wie Kolloquien, Exkursionen, Berichtswesen)
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Reifeprüfung oder gleichwertige Ausbildung; sehr gute EDV-Kenntnisse (MS Office), sehr gute Rechtschreibkenntnisse in Deutsch und gute Kenntnisse in Englisch (Wort und Schrift), PlusOnline, Blackboard, Pure, CMS
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse der Universitätsorganisation und der universitären Strukturen; Grundkenntnisse in SAP, Buchhaltung, Erfahrung im Umgang mit Grafikprogrammen und Interesse für Öffentlichkeitsarbeit
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: freundliches Wesen, umsichtig und kommunikativ, engagiert und durchsetzungsfähig, sorgfältig, verlässlich und loyal, Organisations- und Koordinationstalent, eigeninitiativ und selbständig, jedoch auch Freude an Teamarbeit, hohe Kund*innenorientierung, sowie Bereitschaft zur berufsbezogenen Weiterbildung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. +43/662-8044/5620 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 10. August 2022

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@plus.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@plus.ac.at